

Zwölf junge Friseure schlossen ihre Ausbildung ab

Vizepräsidentin der Handwerkskammer nahm die Freisprechung vor / Elf Frauen und ein Mann bestanden ihre Gesellenprüfung

CADENBERGE. Es war ein langer Weg und einige seien auch zwischendurch auf der Strecke geblieben, berichtete der Vorsitzende der Prüfungskommission, Karsten Meier, über seine Friseurklasse, die jetzt ihren Abschluss gemacht hat. Vor drei Jahren begannen 19 junge Frauen und Männer ihre Ausbildung, zwölf hielten durch und konnten am Freitagabend im MarC5 in Cadenberge ihre Abschlusszeugnisse entgegennehmen.

Überreicht wurde das begehrte Papier von Heidi Kluth, der Vizepräsidentin der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade. Sie berichtete, dass es im Gebiet der Kammer rund 2500 Friseurbetriebe gäbe, die aktuell 752 Lehrlinge ausbildeten, davon 678 Frauen. Zahlen, die belegen würden, dass der Friseurberuf nach wie vor sehr attraktiv sei und keine Frauenquote benötige. Ein Grund für den hohen Frauenanteil sah Heidi Kluth darin, dass Frauen schon früh einen Sinn für Schönheit entwickeln würden,

dass sie ein großes Interesse an Mode hätten und eine sehr ausgeprägte Fähigkeit zur Kommunikation. Sie verglich die Arbeit eines Friseurs mit der Tätigkeit eines Hausarztes: „Die Kunden heute sind viel anspruchsvoller als früher. Sie wollen nicht nur eine Handwerksleistung, sondern das Gefühl, sich etwas Gutes zu tun. Da spielt Vertrauen eine ganz große Rolle.“

Heidi Kluth ermutigte die jungen Friseure, sich weiterzubilden und irgendwann den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen. „Wir als Kammer und auch die Friseurinnung lassen Sie bei diesem Schritt nicht allein“, gab sie den elf Frauen und einem Mann der Abschlussklasse mit auf den Weg. Der einzige männliche Vertreter Cihad Güney war es auch, der die Prüfung als Jahrgangsbester abschloss. Dafür bekam er von Innungsoberrmeister Ingo Toborg als Anerkennung einen Fortbildungsgutschein zum „Diplome Coloristen“ bei der L’Oreal-Akademie in Hamburg überreicht. (ts)



Zwölf Friseure bekamen ihre Zeugnisse von der Vizepräsidentin der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade Heidi Kluth, dem Vorsitzenden der Prüfungskommission Karsten Meier (von links) sowie seiner Stellvertreterin Alice Lehmann (5.v.rechts) und Innungsoberrmeister Ingo Toborg (rechts) überreicht. Foto: Schult

Folgende Friseure haben ihre Prüfung bestanden:

Mehrije Berisha (Salon Ziegler, Cuxhaven), Malwina Dabrowska (BNVHS/Salon Wedemeyer, Cadenberge), Mareike Haßelmann (Salon Borchers, Hemmoor), Mandy Holst (Clips – der Frisör, Wurster Nordseeküste), Jennifer Höroldt (Salon Meyer, Hemmoor), Amine Misini (Salon Kemme, Otterndorf), Anna-Lena Reyelt (Clips – der Frisör, Wurster Nordseeküste), Jean-Yasmin Sandrock (BNVHS/ Salon Ziegler, Cuxhaven), Anna Sieben (Salon Galina, Geestland), Maysam Farhate (Haar20, Otterndorf), Cihad Güney (Inez Cut & Color, Cuxhaven) und Berit Osterndorf (Creativfrisör, Cuxhaven).